



Jane Gardam

Roman

Bell und Harry

»Beim Lesen stellt sich ein Gefühl von Vertrauen, Glück und Zufriedenheit ein. Man ahnt, dass in dieser Geschichte am Ende alles gut sein wird. Jane Gardam schafft das, ohne dabei in den Kitsch abzurutschen.«

Christine Westermann, »WDR 2 Lesen«

dtv